

Information zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für den Bereich Notarangelegenheiten

Nachfolgend erhalten Sie Informationen zum Datenschutz hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Landgericht Itzehoe

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Notarangelegenheiten - Disziplinarverfahren -

2. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Die Präsidentin des Landgerichts Itzehoe
Theodor-Heuss-Platz 3
25524 Itzehoe
Tel.: 04821 66-0
E-Mail: verwaltung@lg-itzehoe.landsh.de

3. Für Fragen speziell zum Datenschutz steht Ihnen darüber hinaus der Datenschutzbeauftragte zur Verfügung

Überörtlicher behördlicher Datenschutzbeauftragter
des Landgerichtsbezirks Itzehoe
Landgericht Itzehoe
Theodor-Heuss-Platz 3
25524 Itzehoe
Tel.: 04821 66-0
E-Mail: datenschutz@lg-itzehoe.landsh.de

4. Welche Daten werden zu welchem Zweck verarbeitet?

4.1 Verarbeitungszweck

Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet, um das Disziplinarverfahren durch die zuständigen Mitarbeiter*innen des Gerichts wie folgt durchzuführen:

- Annahmestätigung der Beschwerde,
- Einleitung des Disziplinarverfahrens,
- Anhörung der Beteiligten,
- Entschlussfassung,
- Überwachung der Verjährungsfristen.

Dazu verarbeiten wir in der Regel von Ihnen folgende Informationen, die in den jeweiligen Datenverarbeitungssystemen des Gerichts gespeichert werden. Hierbei handelt es sich um die Daten, die sich im Rahmen des Disziplinarverfahrens, insbesondere aus Ihrer ggfls. beigezogenen Personalakte ergeben:

- Familienname,

- ggf. Geburtsname,
- Vorname,
- Arbeitsanschrift/Kanzlei,
- Kontaktdaten der Arbeitsstelle,
- Adresse.

4.2 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO). Die weiteren Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind im §§ 94 und 95 ff BNotO geregelt.

5. An wen werden meine Daten weitergeleitet?

5.1 Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden zunächst ausschließlich innerhalb der zuständigen Abteilung für Notarangelegenheiten des Gerichts bearbeitet. Der technische Betrieb unseres Datenverarbeitungssystems erfolgt durch Dataport als Behörde im Auftrag des MJG. Ihre personenbezogenen Daten werden in der Regel weitergeleitet an:

- Präsident*in des zuständigen Landgerichts,
- Präsident*in des Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgerichts,
- Vorstand der Notarkammer.

Hierzu ist das Gericht gesetzlich verpflichtet.

5.2 Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer

Eine Weiterleitung Ihrer personenbezogenen Daten an Drittländer erfolgt nicht.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden gem. §§ 110 a BNotO und 37 AVNot nach den Tilgungsfristen nach 5 bzw. 10 Jahren gelöscht. Die jeweiligen Papierakten werden vernichtet.

7. Welche weiteren Rechte stehen mir zu?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen nachfolgende Rechte zu. Diese können Sie beim Landgericht Itzehoe (datenschutzrechtlicher Verantwortlicher, siehe oben) geltend machen.

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten gem. Art. 15 DSGVO. Es gelten die in § 9 LDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen außerdem ein Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie ferner die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 17 und 18 DSGVO verlangen. Ausnahmen zum Art. 18 DSGVO sind in § 8 LDSG geregelt.

Weiter haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus haben Sie ausnahmsweise ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung nach den in Art. 21 DSGVO i.V.m. § 11 LDSG geregelten Voraussetzungen.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Gericht, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen (siehe oben).

Recht auf Beschwerde - Art. 77 DSGVO

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch das Gericht rechtswidrig erfolgt ist, haben Sie ein Beschwerderecht gegenüber der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Dies gilt nicht für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch Gerichte, soweit diese die Daten im Rahmen ihrer justiziellen Tätigkeit verarbeitet haben.

Die für das Landgericht Itzehoe zuständige
Datenschutz-Aufsichtsbehörde können Sie wie folgt erreichen:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein
Holstenstraße 98
24103 Kiel
Telefon: 0431-988-1200
Email: mail@datenschutzzentrum.de